

Wird diese E-Mail nicht korrekt dargestellt? Die Online-Version finden S

FUNDStücke

Online Newsletter des
Deutschen Fundraising Verbandes

Editorial

Sehr geehrte Mitglieder,

das Gründungstreffen der Fachgruppe "Fundraising für Stiftungen" am 18. November war ein voller Erfolg und mit 31 TeilnehmerInnen sehr gut besucht. Für den Fall, dass Sie selbst leider nicht daran teilnehmen konnten, können Sie hier im Newsletter einen Bericht über das Treffen lesen.

Wie bereits angekündigt, möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe des Newsletters auch schon einmal die neuen Kandidaten für die Vorstandswahlen auf der nächsten Mitgliederversammlung vorstellen. Natürlich freuen wir uns auch über weitere Bewerbungen, insbesondere von Frauen.

Außerdem möchte ich Sie an dieser Stelle gerne noch auf zwei auslaufende Fristen aufmerksam machen:
Unsere Umfrage zur Arbeit des DFRV ist noch bis zum 16. Dezember online. Bitte nehmen Sie noch daran teil, falls Sie den Fragebogen bislang noch nicht ausgefüllt haben und helfen Sie uns, den DFRV noch besser zu machen.

Auch die Bewerbungsfrist für den Deutschen Fundraising-Preis 2017 endet in Kürze: Bis zum 31. Dezember können Sie uns Ihre Bewerbung noch zuschicken. Meine JurykollegInnen und ich freuen uns schon darauf, die Unterlagen von vielen kreativen und originellen Kampagnen und Aktionen sichten zu können.

Eine interessante Lektüre wünscht
Ihr Arne Peper

Inhalt

Aus dem Vorstand

- [Umfrage zur Arbeit des Deutschen Fundraising Verbands: Bis 16. Dezember noch teilnehmen](#)
- [Kandidaten für die Vorstandswahlen 2017](#)
- [Handbuch für unternehmerisches Engagement veröffentlicht](#)
- [Deutscher Fundraising-Kongress 2017 - Das Programm ist da](#)
- [Wir brauchen Ihre Hilfe! - Spendentendenz 2016](#)

Aus dem Verband

- [Bewerbungsfrist endet in Kürze: Jetzt für Deutschen Fundraising-Preis 2017 bewerben](#)
- [Gründungstreffen der Fachgruppe „Fundraising für Stiftungen“ ein voller Erfolg](#)
- [Fachtag "Fundraising im Gesundheitswesen" - Die Keynote Speakerin steht fest](#)
- [Treffen der Regionalgruppe Münster zum Thema „Crowdfunding“](#)
- [Der DFRV sagt: Alles Gute zum Geburtstag](#)
- [Regionalgruppen](#)
- [Neue Mitglieder](#)

Branche

- [Neues aus der Branche](#)
- [Wer macht was](#)
- [Stellenbörse](#)
- [Weiterbildung](#)

Aus dem Vorstand

Umfrage zur Arbeit des Deutschen Fundraising Verbands: Bis 16. Dezember noch teilnehm

Bis zum 16. Dezember ist die Umfrage zur Arbeit des Deutschen Fundraising Verbands online. Die Ergebnisse sollen Vorstar und Geschäftsführung dabei helfen, den Verband kontinuierlich weiterzuentwickeln, ihn an den Bedürfnissen der Mitglieder auszurichten, aber auch für interessierte „Noch-Nicht-Mitglieder“ attraktiver zu machen. Deshalb wurden zwei unterschiedli

Varianten des Fragebogens entwickelt, die sich jeweils an Mitglieder bzw. Nicht-Mitglieder des Verbands richten. Sie sind unter den folgenden Links abrufbar:

<https://www.surveymonkey.de/r/DFRV-Umfrage-Mitglieder>

<https://www.surveymonkey.de/r/DFRV-Umfrage-Nicht-Mitglieder>

Als Dankeschön wird unter allen TeilnehmerInnen ein aktuelles Fundraisinghandbuch der Fundraising Akademie verlost. Die Umfrage kann anonym beantwortet werden, wer aber an der Verlosung teilnehmen möchte, hat die Möglichkeit, auf der letzten Umfrageseite eine Kontaktmailadresse zu hinterlassen. Die Ergebnisse der Befragung werden im Kontext des Deutschen Fundraising-Kongresses 2017 vorgestellt.

Kandidaten für die Vorstandswahlen 2017

Laut Satzung des DFRV beträgt die Amtszeit gewählter Vorstandsmitglieder drei Jahre, wobei eine Wiederwahl zulässig ist. Den sieben der insgesamt acht Mitglieder, die im Jahr 2014 gewählt wurden, endet die Amtszeit somit im Mai 2017. Dr. Mar Dodenhoef wird erneut für den Vorsitz des Verbandes kandidieren und Reinhard Greulich stellt sich auch für die nächste Wahlperiode als Schatzmeister zur Wahl. Susanne Wohmann bittet um Ihre Stimme für die Wahl zur stellvertretenden Vorsitzenden. Miriam Wagner Long, bislang stellvertretende Vorsitzende, kandidiert als Beisitzerin. Astrid von Soosten wurde 2015 neu gewählt, so dass ihre Amtszeit erst 2018 ausläuft.

Außerdem haben sich bereits drei Kandidaten gefunden, die sich jeweils erstmalig um einen Posten als Beisitzer bewerben möchten: Kai Dörfner, Gerhard Wallmeyer und Dirk Wolf.

Kai Dörfner hat einen Abschluss als Diplom-Soziologe und arbeitet seit 2002 bei der eva Evangelischen Gesellschaft Stuttgart als Leiter des Bereichs "Kommunikation - Freunde und Förderer" sowie als Geschäftsführer der von ihm aufgebauten "Stiftung der Evangelischen Gesellschaft Stuttgart (eva's Stiftung)". Die Szene der Vereine, Verbände und Kirchengemeinden ist ihm vertraut durch diverse Mitgliedschaften, Ehrenämter und Funktionen seit 1988. Im DFRV ist Kai Dörfner seit 2003 Mitglied und dort unter anderem bereits in der Schiedskommission und der Leitbildkommission aktiv gewesen. Als persönliche Agenda für seine Vorstands-Aktivitäten möchte er den DFRV zu einem aktiven und selbstbewussten Verband machen, der seine Botschaft offensiv nach außen trägt und eine fachliche Streitkultur entwickelt, die auch kritische Positionen zulässt.

Gerhard Wallmeyer ist studierter Diplom-Pädagoge für Erwachsenenbildung. Nach 35jähriger Berufstätigkeit bei Greenpeace e.V., wo er das Fundraising aufgebaut und geleitet hat, ist er ab 2017 im „Unruhestand“. Dies bedeutet für ihn, zukünftig als freier Berater tätig zu sein und seinen langjährigen Plan einer Kandidatur für den DFRV-Vorstand zu verwirklichen. Den DFRV hat er 1993 mitbegründet, seit ca. 10 Jahren gehört er dem Ethikausschuss des Verbands an und seit einigen Jahren auch der Jury des Deutschen Fundraising-Preises. Im Vorstand möchte er gerne das Bewusstsein für Organisationsentwicklung und die Stellung des Fundraisers oder der Fundraiserin in der Organisation schärfen und sich für ein harmonisches Verhältnis zwischen Organisationen und Agenturen im Verband einsetzen.

Dirk Wolf betreibt seit 1993 in Hannover den Lettershop skriptura dialog systeme GmbH, mit dem er regelmäßig auch für spendensammelnde Organisationen arbeitet. Von 2001 bis 2006 hat er das Council DirectMail Services im Deutschen Dialogmarketing Verband e.V. geleitet und war von 2006 bis 2011 als Vizepräsident für den Verband tätig. Neben seiner Tätigkeit als Geschäftsführer der skriptura dialog systeme GmbH arbeitet Dirk Wolf als Berater für Datenschutz und Datensicherheit. Als Beisitzer im DFRV-Vorstand möchte er den DFRV mit den politischen Gremien und in der deutschen Verbandslandschaft noch besser verzahnen und sieht seinen Schwerpunkt darin sowie in seinem „Spezialgebiet“ Datenschutz das mit Wirkungsbeginn der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung am 25. Mai 2018 an Bedeutung gewinnen wird.

Ausführliche Vorstellungen der Kandidaten finden Sie auf der DFRV-Webseite unter folgendem Link:

<http://fundraisingverband.de/uebersicht/mitgliederbereich/mv/vorstellung-kandidaten-vorstandswahlen.html>

Sollten Sie sich auch vorstellen können, für die Mitarbeit im Vorstand unseres Verbandes zu kandidieren, so senden Sie uns bitte eine Nachricht an vorstand@fundraisingverband.de.

Handbuch für unternehmerisches Engagement veröffentlicht

Die erste Ausgabe des Handbuchs für unternehmerisches Engagement, das der Deutsche Fundraising Verband in Zusammenarbeit mit dem Verlag ENGAGIERT AKTUELL herausgibt, wurde veröffentlicht. 25 Organisationen präsentieren sich darin erfolgreich mit ausführlichen ein- bis zweiseitigen Projektberichten und Anzeigen. Flankiert werden diese durch Artikel für Unternehmer interessante Informationen zum Thema Engagement bieten. Mit einem Grußwort wendet sich Mario Ohove Präsident des Bundesverbandes mittelständische Wirtschaft, an die Leserinnen und Leser. Das Handbuch für unternehmerisches Engagement wurde an über 10.000 Unternehmer versendet. Auch in 2017 wird das Handbuch wieder erscheinen. Die Mediadaten werden rechtzeitig hier im Newsletter veröffentlicht. Interessentinnen und Interessenten können sich jetzt schon unter der E-Mail-Adresse info@engagement-handbuch.de melden.

Deutscher Fundraising-Kongress 2017 - Das Programm ist da

Das Programm für den Deutschen Fundraising-Kongress 2017 ist da! Seit dem 1. Dezember ist die komplette Übersicht über angebotene Seminare und Workshops auf der Kongress-Webseite unter <http://www.fundraising-kongress.de/programm.html> einsehbar. Schwerpunktthema wird im kommenden Jahr die Corporate Social Responsibility (CSR) sein. Die weiteren Themenslots beschäftigen sich mit den Bereichen „Grundlagen“, „Digitales und Innovation“, „Organisation“ sowie „Strategie und Methode“.

Nach dem Umzug des Deutschen Fundraising-Kongresses in die documenta-Stadt Kassel, lag das Thema "Kultur" als weiterer Kongressschwerpunkt natürlich nahe. Verschiedene Seminare und Workshops werden sich mit dem Themenfeld auseinandersetzen und beispielsweise Tipps zum Fundraising für Galerien und Museen geben. Außerdem hat sich documenta Geschäftsführerin Annette Kühlenkampff die Kongresstage in ihrem Terminkalender freigehalten und wird eine der beiden zentralen Keynotes halten.

Wir brauchen Ihre Hilfe! - Spendentendenz 2016

Derzeit beginnen wieder die Zahlenspiele der verschiedenen Statistiken zum Spendenverhalten. Zuletzt erschien die Prognose des Spendenrats auf Basis der GfK-Befragung. Leider haben alle Statistiken eine unterschiedliche Methodik und schließen unterschiedliche Spendenarten und SpenderInnengruppen ein oder aus. Eine wirkliche Übersicht über die deutschen Spendenvolumina gibt es nicht. Das führt zur Verwirrung in den Medien und lädt zu Fehlinterpretationen geradezu ein. Das uns nicht dienen.

Unser Fernziel ist es, einen einheitlichen Gesamtüberblick zu erhalten. Die Gruppe der FundraiserInnen und Organisationen DFRV könnte schon aufgrund ihrer Größe und Vielfalt mit validen Informationen punkten als Befragungen von SpenderInn oder Steuerstatistiken. Leider reagieren auf unsere detaillierte Spendenbilanz-Befragung immer nur 10% unserer Mitglieder den Websites unserer Mitglieder finden sich nur bei weniger als 40% Zahlen zu den Spendeneinnahmen.

Wir sind also auf Ihre Auskunft angewiesen, um den Medien und der Politik kompetent Auskunft geben zu können: Bitte beantworten Sie uns nur 2 Fragen, für die Sie als Fundraising-Verantwortliche sicher schnell Auskunft geben können:

1. Wie hoch waren Ihre Einnahmen aus allen Spenden und Mitgliedsbeiträgen inkl. Privatspenden, Zustiftungen, Unternehmensspenden, Großspenden und Erbschaften in den ersten 3 Quartalen 2016?
2. Bei wieviel % liegt die Zu- oder Abnahme im Vergleich zum Vorjahreszeitraum?

Sie können diese Angaben direkt über folgenden Link eingeben: https://www.surveymonkey.de/r/Spendeneinnahmen_2016

Warum die ersten 3 Quartale? Einen Gesamtüberblick über das Jahr haben die meisten erst im April des Folgejahres. Die meisten berichten aber bereits im Spätherbst des laufenden Jahres über Spenden. Somit wird oft versucht, aus dem Verhalten in den spendenärmeren Monaten auf das Gesamtjahr zu extrapolieren. Deshalb möchten wir jeweils im November und im April die Zahlen erfragen, um Trends valide identifizieren zu können.

Bitte nehmen Sie sich diese eine Minute und nennen/schätzen Sie diese Werte so gut wie möglich. Es geht uns nicht um Euro oder Cent-Genauigkeit sondern um einen Gesamtüberblick. Einzelinformationen über Organisationen werden wir nicht veröffentlichen, jedoch den Gesamtwert aller Antworten.

[nach oben](#)

Anzeige

WIR BRINGEN LICHT INS DUNKEL IHRER DATEN.

SEXTANT ist die Software für NPO.

SEXTANT
SUPPORTS YOU.

sextant-npo.net

[nach oben](#)

Aus dem Verband

Bewerbungsfrist endet in Kürze: Jetzt für Deutschen Fundraising-Preis 2017 bewerben

Als Preisträgerin oder Preisträger des Deutschen Fundraising-Preises erhalten Sie mit Ihrer Organisation eine weitreichende öffentliche Aufmerksamkeit und bekommen für Ihre Arbeit Anerkennung aus dem gesamten Dritten Sektor. Die Auszeichnung ist der bundesweit wichtigste Branchenaward und wird jährlich im Rahmen des Deutschen Fundraising-Kongresses übergeben. Die Bewerbungsfrist für den Deutschen Fundraising-Preis 2017 endet in Kürze! Reichen Sie noch bis zum 31. Dezember 2016 Ihre Bewerbung oder eine Empfehlung ein, damit am 4. Mai 2017 eventuell Ihr Name fällt, wenn es auf der feierlichen Kongress-Gala wieder heißt "And the winner is...". Die Bewerbungsformulare sowie weitere Informationen zu den verschiedenen Kategorien sind unter folgendem Link online abrufbar: www.fundraising-preis.de

Gründungstreffen der Fachgruppe „Fundraising für Stiftungen“ ein voller Erfolg

Am 18. November fand im Roten Salon des Nicolaihauses in Berlin das Gründungstreffen der Fachgruppe "Fundraising für Stiftungen" statt. Insgesamt 31 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnte DFRV-Geschäftsführer Arne Peper begrüßen. In seiner Einleitung benannte er die Gründe und Ideen zur Gründung der Gruppe. Durch die Niedrigzinsphase brechen Kapitalerträge von Stiftungen weiter weg und Fundraising wird für Stiftungen immer relevanter. Doch bislang betreibt nur knapp die Hälfte der deutschen Stiftungen Fundraising und Spenden tragen bei Stiftungen nur zu 25 Prozent zur Projektfinanzierung bei. Der DFRV möchte daher mit seiner Fachgruppe die Entwicklung der Fundraising-Aktivitäten von Stiftungen unterstützen und befördern.

In der folgenden Vorstellungsrunde äußerten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Wünsche und Erwartungen. Diese reichten von den Besonderheiten des Fundraisings bei Gemeinschaftsstiftungen, über die Frage nach einer eventuellen Konkurrenzsituation zwischen etablierten Vereinen und Stiftungen, bis hin zum Bedarf nach Erfahrungsberichten von Organisationen die eine Stiftungen gegründet haben und anderen Best Practice Beispielen.

Im Anschluss hielt Dr. Christoph Mecking vom Institut für Stiftungsberatung einen Vortrag über die Finanzlage von Stiftungen.

Abschließend folgten die Wahlen für die Fachgruppenleitung. Als Gruppenleiterin wurde Cornelia Klimment (Deutscher Hochschulverband) gewählt, Gabriele Maier (CONCORDIA Sozialprojekte Deutschland) und Martin Fischer (Van Acken) als stellvertretende Gruppenleiter.

Ein nächstes Treffen soll voraussichtlich im ersten Quartal 2017 stattfinden. Auch die Option eines Fachtags zum Thema wird diskutiert. Ein Terminoption hierfür wäre der Herbst 2017. Nachdem Cornelia Klimment im Schlusswort ihre Freude auf die anstehende Zusammenarbeit betont, bietet Arne Peper den Teilnehmerinnen und Teilnehmern noch eine abschließende Führung durch das Nicolaihaus.

Fachtag "Fundraising im Gesundheitswesen" - Die Keynote Speakerin steht fest

Die Keynote Speakerin des siebten Fachtages "Fundraising im Gesundheitswesen" steht fest! Pamela Puleo, Executive Director Concord Hospital Trust, Greater Boston Area, USA, wird mit den Teilnehmern ihre mehr als 35-jährige Erfahrung im Klinik-Fundraising teilen. Sie hat die Fundraising-Strukturen und die Förderstiftung in ihrer Klinik mitgegründet und verantwortet 40 Mio. USD an Spendengeldern. Pamela Puleo ist außerdem aktiv als Direktorin in der AHP, unserer Partnerorganisation der Gesundheitsfundraiser in den USA. Das vollständige Programm des Fachtages, der am 24. März 2017 im Uniklinikum Frankfurt stattfindet, wird in Kürze veröffentlicht.

Treffen der Regionalgruppe Münster zum Thema „Crowdfunding“

Am Mittwoch, den 09. November fand das Treffen der Regionalgruppe Münster bei der Stabsstelle Universitätsförderung der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster statt. Es versammelte sich dabei eine bunte Mischung aus Vertretern von unterschiedlichen Organisationen beginnend von Vertretern aus Natur- und Umweltschutz bis hin zu kirchlichen Trägern. Nach einer Begrüßung von der Gastgeberin, Frau Petra Bölling, Leiterin der Stabsstelle Universitätsförderung, wurde das Wort an Referent Herr Nedal Georges, Ideengeber und Gründer des Projektes „elbén“ (www.startnext.com/elben-2) in Münster, gegeben. Das Projekt elbén bietet Geflüchteten eine neue Perspektive: Mit der Zubereitung und dem Verkauf von "Manakish" soll den beteiligten Geflüchteten eine neue Aufgabe, Struktur im Alltag sowie finanzielle Unabhängigkeit ermöglicht werden. Herr Georges zeigte die wesentlichen Schritte und die Vorgehensweise bei der Durchführung einer Crowdfunding-Kampagne und teilte mit den Teilnehmern seine Erfahrungen und die „Do's and Don'ts“ bei der Umsetzung. Das Projekt elbén hat innerhalb von sechs Wochen die gesetzte „Fundingschwelle“ überschritten und konnte durch Spenden von rund 20.500 € und dank 230 Unterstützern die ersten Projektschritte meistern: Neben der Anschaffung eines sogenannten Food-Trucks und der Anstellung von syrischen Mitarbeitern, wurde das Projekt durch die Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen weiter etabliert. Zum Abschluss bedankte sich Herr Pettendrup bei dem Referenten Herrn Georges und die Gastgeberin Frau Bölling für die zweistündige Veranstaltung und lud zur Vernetzung und zum Erfahrungsaustausch ein. Weitere Informationen zu u.a. nächsten Veranstaltungen erhalten Interessentinnen und Interessenten vom Leiter der Regionalgruppe Münster Hugo W. Pettendrup unter 0251-484357-0 oder per Mail unter info@hp-fundconsult.de.

Der DFRV sagt: Alles Gute zum Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich unseren Mitgliedern, die im Dezember einen runden Geburtstag feiern:

Christoph Müllerleile 6. Dezember

Andrea Ewerling	9. Dezember
Christiane Sadtler	10. Dezember
Martina Göbel	13. Dezember
Anja Hunsinger	16. Dezember
Andrea Spennes-Kleutges	23. Dezember
Klaus Fritsche	25. Dezember
Markus Hoymann	30. Dezember

Sie feiern Ihre Geburtstage ausschließlich in einem privaten Umfeld und möchten lieber keine Gratulationen aus dem Verba Dann sagen Sie uns bitte unter newsletter@fundraisingverband.de Bescheid. Wir streichen Sie dann aus unserer Geburtstagsliste.

[nach oben](#)

Regionalgruppen

07.12.2016 in Berlin - Treffen der Regionalgruppe Berlin [mehr](#)

[nach oben](#)

Neue Mitglieder

Der Deutsche Fundraising Verband begrüßt seine neuen persönlichen Mitglieder:

- Oliver Basu Mallick, Bochum
- Waltraut Parisot, Regensburg

und das Organisationsmitglied:

- Museum Kunst der Westküste, Alkersum/ Föhr

Stand: 24.11.2016

[nach oben](#)

Branchen-News

Praxishandbuch für wirkungsorientiertes Arbeiten in Stiftungen veröffentlicht

Seit November ist das "Kursbuch Stiftungen" erhältlich. Das Praxishandbuch wendet sich an Förderstiftungen, Unternehmer PhilanthropInnen und alle, die fördern. Es gibt auf 116 Seiten Tipps, wie GeldgeberInnen ihre Fördermittel so einsetzen, da sie möglichst viel bewirken. Es vermittelt methodisches Wissen und liefert zugleich praxiserprobte Tipps zur Umsetzung. Sc für Schritt wird erklärt, wie sich Wirkungsorientierung in den Förderalltag von Stiftungen & Co. integrieren lässt. Tipps, Illustrationen und Checklisten erleichtern den Einstieg ins Thema Wirkungsorientierung, bieten aber auch neue Anregungen erfahrene Fördermittelgeber. Bei der Erstellung waren neben der Bertelsmann Stiftung und PHINEO auch der Bundesverband der Deutschen Stiftungen sowie der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft beteiligt. Das "Kursbuch Stiftungen" wird unter Creative-Commons-Lizenz veröffentlicht - alle Texte und Grafiken stehen frei zur Verfügung und können vervielfältigt werden. Es ist kostenlos erhältlich unter <http://www.kursbuch-stiftungen.de> (PDF, 20 MB). Ein kostenfreies Print-Exemplar "Kursbuch Stiftungen" (ISBN 978-3-9818000-9-8) können Interessentinnen und Interessenten anfordern unter kursbuch-stiftungen@phineo.org.

GFS Fundraising Solutions GmbH geht neue Wege - Bad Honnefer Fundraising Agentur engagiert sich im Geldauflagenmarketing

Die GFS Fundraising Solutions GmbH kauft den Geschäftsbereich Geldauflagenmarketing von der probono Berlin GmbH. Der Geschäftsbereich wird unter dem Namen GFS probono GmbH als Tochterfirma der GFS Fundraising Solutions geführt. Ziel d

Kaufes ist es, Erfahrung und Know-how der beiden Agenturen zu bündeln, um das Geldauflagenmarketing im Sinne der Kur zu optimieren und zu intensivieren. GFS Geschäftsführer Michael Solzbacher ist überzeugt, dass die Zusammenarbeit von probono und GFS „eine Investition in die Zukunft des Fundraisings und der GFS Fundraising Solutions ist.“ Daher werden bei GFS gleich mehrere Stellen neu geschaffen.

Uni Münster bietet zertifizierte Weiterbildung zum „Referent/-in Hochschulfundraising“

Fundraising ist immer häufiger ein zentrales Element der Finanzierung deutscher Hochschulen, denn vor dem Hintergrund knapper Mittel sind diese darauf angewiesen, weitere Finanzierungsquellen zu erschließen. Die WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH ist Teil der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und bietet Seminare, Zertifikats- und Masterstudiengänge für Berufstätige an. In Kooperation mit der Fundraising Akademie (Frankfurt a. M.) führt sie nun zum zweiten Mal die Weiterbildung „Referent/-in Hochschulfundraising“ durch. Die Teilnehmenden erhalten dabei einen Überblick über die zentralen Grundlagen und Trends des Hochschulfundraising. Die Analyse potenzieller Zielgruppen, die Auswahl von Fundraising-Instrumenten, das Netzwerk- sowie Stiftungsmanagement stehen im Fokus der Weiterbildung. Auch Großspend Alumniarbeit und Philanthropie werden im Rahmen des Lehrganges behandelt. Das Angebot richtet sich an Mitarbeitende in Hochschul- und Wissenschaftseinrichtungen und Organisationen, die sich im Bereich Hochschulfundraising spezialisieren möchten. Die Weiterbildung besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Modulen mit je 4,5 Präsenztagen und wird berufsbegleitend durchgeführt. Das erste Modul wird vom 10.-14.05.2017 in Münster, das zweite Modul vom 27.09.-01.10.2017 in Frankfurt a. M. stattfinden. Die Teilnahmegebühren betragen 3.500 Euro. Nähere Informationen sind erhältlich unter www.wwu-weiterbildung.de/hochschulfundraising

*Deutscher Spendenrat e.V. stellt neues Projekt **Transparenz-leicht-gemacht**© vor*

Das neue Projekt **Transparenz-leicht-gemacht**© des Deutschen Spendenrates e.V. ist kürzlich mit eigener Homepage gestartet (www.transparenz-leicht-gemacht.de) und hat mit seinen Schulungs- und Beratungsangeboten begonnen. Es wird u.a. durch eine Förderung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend realisiert. **Transparenz-leicht-gemacht**© ist ein zivilgesellschaftliches Projekt mit einem Drei-Säulen-Modell aus bundesweiten Schulungsprogrammen, geförderten Einzelberatungen und einem gebührenfreien Online-Selbsttest kostengünstig und bedarfsgerecht die Möglichkeit geben, über sich selbst in Bezug auf die Rechnungslegung und Organisationsstruktur transparent und aussagekräftig zu berichten. „Die wachsenden gesellschaftlichen Herausforderungen an den gemeinnützigen Sektor, wie beispielsweise die Integration von Geflüchteten, führen dazu, dass die freiwillig und ehrenamtlich Tätigen beim Aufbau professioneller und seriöser Organisationsstrukturen stark gefordert sind. Mit diesem Projekt wollen wir die Organisationen auf ihrem Weg zu mehr Transparenz begleiten und das Feld der strukturiert und transparent geführten Organisationen vergrößern“, sagt die Geschäftsführerin Daniela Felser. Für die interessierte Öffentlichkeit soll damit soziales, aber auch notwendiges wirtschaftliches Handeln gemeinnütziger Organisationen sichtbarer und leichter nachvollziehbar werden.

Unterstützer für neuartiges Fundraising-Konzept gesucht

Neben seinem Studium an der Hochschule Wismar im Fachbereich "Management von NPOs" erarbeitete Jörn Schweinberger ein neuartiges Konzept für den Fundraising-Bereich. Nun ist er auf der Suche nach Unterstützern und Investoren für sein Projekt „Während meines Studiums wurde mir schnell bewusst, dass der dritte Sektor und die Spendenkultur in Deutschland eine höhere Aufmerksamkeit verdient haben und gefördert werden sollten“, sagt er. In seinem Projekt geht es daher um neue Zugangsmöglichkeiten für NPOs zur Profilierung und Positionierung in der Öffentlichkeit, und darum, neue Spender sowie Unterstützer zu gewinnen. "Helfen soll Spaß machen und einfach sein", findet Jörn Schweinberger. Dies soll über einen Vert ermöglicht werden, in dem sich alle NPO's präsentieren können, und Spenderinnen und Spender einen Überblick über bestehende Spenden-Optionen haben. Auch geht es ihm darum, Organisationen in Hinblick auf eine Senkung der Werbe- und Verwaltungskosten zu unterstützen. Als IT-technische Unterstützung konnte er bereits den Geschäftsführer der Compra Gm Frank Wuttke, gewinnen. Jörn Schweinberger freut sich über Anfragen von Interessentinnen und Interessenten, die mehr über sein Konzept erfahren möchten. Er ist telefonisch erreichbar unter 0173-2 45 07 27 sowie per Email unter info@dareshare.de

[nach oben](#)

Wer macht was?

Wechsel zur Charité Universitätsmedizin Berlin

Dr. Viva-Katharina Volkmann baut die neu eingerichtete Stabsstelle „Fundraising und Alumni“ der Charité Universitätsmedizin auf. Die Juristin und Fundraiserin tritt an, ein zentrales und strategisches Fundraising für die Berliner Institution zu entwickeln. Damit ist verbunden, für den universitären Bereich die Alumni-Arbeit zu stärken und ihm zeitgemäße Inhalte und Strukturen verleihen. Zuvor war sie sieben Jahre in Hannover in dem größten norddeutschen diakonischen Unternehmen DIAKOVERE beschäftigt und hat für die traditionellen Marken Annastift, Friederikenstift und Henriettenstift das Fundraising geleitet.

Iris Fellner neu bei HORIZONT e.V.

Iris Fellner ergänzt seit Juni 2016 die Geschäftsstelle von HORIZONT e.V. und der HORIZONT Jutta Speidel-Stiftung in den Bereichen Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit. Der gemeinnützige Verein HORIZONT wurde von Jutta Speidel vor 20 Jahre gegründet und unterstützt in München obdachlose Kinder und deren Mütter auf ihrem Weg in ein selbstbestimmtes, angstfreies Leben. Zuvor war Iris Fellner im Kultursektor tätig und leitete u.a. die Abteilungen Sponsoring/Fundraising des Internationalen Festivals München und der nonfiktionalen Bad Aibling. Weitere ihrer Referenzen sind FotoDoks München, HFBK Hamburg, Kantonsbibliothek Aarau.

Frida Wechsler neu in der Fundraising Agentur Dunekamp GmbH

Felizitas Dunekamp und Frida Wechsler gehen seit dem 1. Oktober 2016 einen gemeinsamen Weg in der Fundraising Agentur Dunekamp GmbH. Hier beraten sie ihre Kunden im strategischen Fundraisingauf- und -aufbau und im Major Donor Bereich. Letzteren bringt insbesondere Frida Wechsler langjährige Erfahrung mit: bis 2015 war sie Leiterin Major Donor Fundraising Krebsliga und Krebsforschung Schweiz und hat ihre Kompetenzen im Major Donor -Fundraising außerdem bei namhaften nationalen und internationalen Organisationen in der Entwicklungszusammenarbeit (UNICEF) und im Bereich Kultur (Historisches Museum Bern) eingebracht. Zusammen verfügen Felizitas Dunekamp und Frida Wechsler damit über 35 Jahre Fundraisingenerfahrung in kleinen, großen und internationalen Organisationen und aus jedem Themenbereich.

[nach oben](#)

Anzeige

Der Humanistische Verband in Berlin sucht eine/n Referent_in Fundraising!

Ihre Aufgaben: Betreuung von laufenden Spenden und Spendenaktionen, Intensivierung und Vernetzung von Online-Fundraising.

Ihr Profil: Abgeschlossene Hoch- oder Fachhochschulausbildung, ausgewiesene Fundraisingkenntnisse und -erfahrungen auf den genannten Arbeitsfeldern, souveräner Umgang mit MS-Office, etablierten Online-Anwendungen und Social Media, gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen, ausgeprägte kommunikative Kompetenz, Flexibilität und Belastbarkeit.

Wir bieten: Eine 25-Stunden-Teilzeitstelle mit der Perspektive der Aufstockung auf eine höhere Stundenzahl – vorerst auf 2 Jahre befristet. Eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt. Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail bis 16.12.2016 an j.pernkopf@hvd-bb.de. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Dr. Johannes Pernkopf, Tel. 030-613904-641.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf: www.hvd-bb.de

[nach oben](#)

Stellenbörse

Fundraiserin/Fundraiser
Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« Leipzig (Stellenangebot) Bewerbungsfrist: 16.12.2016 [mehr](#)

Head of Marketing and Fundraising
Aktion gegen den Hunger (Stellenangebot) [mehr](#)

Kampagnenassistent (w/m) Kampagnenvorbereitung / Face-to-Face-Fundraising
PANDA Fördergesellschaft für Umwelt mbH (Stellenangebot) [mehr](#)

Referent/in Online-Marketing
Aktion gegen den Hunger (Stellenangebot) Bewerbungsfrist: 11.12.2016 [mehr](#)

Fundraiser/-in mit Schwerpunkt Stiftungen
Diakonie Düsseldorf (Stellenangebot) Bewerbungsfrist: 15.01.2017 [mehr](#)

Referent*in Online-Fundraising

Greenpeace e.V. (Stellenangebot) Bewerbungsfrist: 14.12.2016 [mehr](#)

Referent/in Public Relations / Öffentlichkeitsarbeit

nph deutschland e. V. (Stellenangebot) Bewerbungsfrist: 31.12.2016 [mehr](#)

Stabsstelle Fundraising

European Center for Constitutional and Human Rights (Stellenangebot) Bewerbungsfrist: 31.12.2016 [mehr](#)

Mitarbeiter (m/w) Benefizaktionen/Unternehmenskooperationen

Deutsche Krebshilfe (Stellenangebot) Bewerbungsfrist: 15.12.2016 [mehr](#)

Referent/in Nachlassmanagement und Legate Fundraiser (m/w)

Heinz Sielmann Stiftung (Stellenangebot) Bewerbungsfrist: 15.12.2016 [mehr](#)

[nach oben](#)

Anzeige

Ihre Daten ...
... unser Know-how!

T 0221 6699520
www.ifunds-germany.de



[nach oben](#)

Weiterbildung

05.12.2016 in Eisenach - Fortbildung "Stiftungsmanager/-in (FA)" [mehr](#)

08.12.2016 in Online Seminar - Webinar: Öffentliche Zuschüsse für gemeinnützige Aktivitäten [mehr](#)

14.12.2016 in Hainburg - Kunden SeminarTag in Hainburg [mehr](#)

14.12.2016 in Berlin - Europäischer Sozialfonds - 3 Tage Kompaktseminar [mehr](#)

22.01.2017 in Arnoldshain - Aufbaukurs zum Fundraising Manager/in (FA) [mehr](#)

30.01.2017 in Münster - Studententag Fundraising für Umwelt und Entwicklung [mehr](#)

02.02.2017 in Würzburg - 8. DIGEV-Praxisseminar Fundraising und Erbrecht - Schwerpunkt Stiftungen [mehr](#)

22.02.2017 in Hamburg - 12. Norddeutsche Fundraisingtag [mehr](#)

09.03.2017 in München - Fundraisingtag München [mehr](#)

14.03.2017 in Jena - Mitteldeutscher Fundraisingtag [mehr](#)

[nach oben](#)

Abbestellen

Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, können Sie das [hier](#) machen.

Impressum

„FundStücke“ erscheint monatlich und ist der Online-Dienst für Mitglieder des Deutschen Fundraising Verbands (DFRV).

Anschrift:

Deutscher Fundraising Verband e. V., Brüderstraße 13, 10178 Berlin

Telefon: 030 308831-800, Fax: 030 308831-805

E-Mail: [info\(at\)fundraisingverband.de](mailto:info(at)fundraisingverband.de), www.fundraisingverband.de

Verantwortlich für diese Ausgabe: Arne Peper

Redaktion: Nicole Holtz

Copyright by Deutscher Fundraising Verband e.V., Berlin

Der Abdruck und die Weiterverbreitung in elektronischen Datennetzen, auf Speichermedien und in Datenbanken sind nur mit Genehmigung des Herausgeber gestattet. Beachten Sie bitte auch, dass sich Links auf Dokumenten ändern können auch kurzfristig. Dies liegt nicht in der Verantwortung des Deutschen Fundraising Verbands, sondern des Betreibers der verlinkten Seite. Ebenso erklärt der Deutsche Fundraising Verband ausdrücklich, dass verlinkte Sites nicht in seinem Verantwortungsbereich liegen und er deshalb auch nicht für deren Inhalte verantwortlich ist.



Die Rubriken "Branchennews" und "Wer macht was" beruhen weitestgehend auf Ihren Meldungen. Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit

Diese und ältere Ausgaben der Newsletter des Deutschen Fundraising Verbands gibt es nach Passworteingabe auf der Internetseite www.fundraisingverband.de im Mitgliederbereich des Deutschen Fundraising Verbands in der Rubrik „Newsletter“.

© Deutscher Fundraising Verband 2016

„FundStücke“ erscheint mit freundlicher Unterstützung der Deutsche Post AG .

Dank an
unseren Sponsor

Deutsche Post 
